

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 000 - Büro OB
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Marc Schulz 563-4133 563-5100 marc.schulz@stadt.wuppertal.de
	Datum:	31.01.2023
	Drucks.-Nr.:	VO/1661/23/1-A öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
31.01.2023	BV Ronsdorf	Entgegennahme o. B.
Schlüsselprojekt - Erneuerung des Stadtgartens und Ausbau in einen Mehrgenerationenpark Antwort auf die Große Anfrage der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 23.01.2023		

Grund der Vorlage

Anfrage der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 23.01.2023

Beschlussvorschlag

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Unterschrift

Schneidewind

Bericht

Im Rahmen des Zukunftsprogramms #Fokus_Wuppertal hat der Oberbürgermeister den Bezirksvertretungen das Angebot gemacht, für ihre Bezirke jeweils ein sogenanntes Schlüsselprojekt zu benennen. Diese Projekte wurden nicht auf die in der Entscheidungsbefugnis der Bezirksvertretungen befindlichen sogenannten bezirklichen Projekte beschränkt. Auf diese Weise sollte ein Anreiz gesetzt werden, Stadtentwicklung noch stärker von den Quartieren aus zu denken. Mit dieser Initiative soll auf die vielfach geäußerte Unzufriedenheit der Bezirkspolitikerinnen und -politiker in Bezug auf die Umsetzung der von Ihnen beschlossenen Initiativen reagiert werden. Gleichzeitig soll durch diese Priorisierung auch der aufgrund der geringer Personal- und Finanzressourcen bestehenden Überlastung der Verwaltung Rechnung getragen werden. Es geht also vor allem um die Etablierung einer neuen Verbindlichkeitskultur zwischen der Bezirkspolitik und der Verwaltung durch Benennung klarer Prioritätensetzung und der daran anschließenden

gemeinsamen Festlegung, wie diese Projekte umgesetzt werden sollen. So können Ressourcen u.U. umgeschichtet werden und kann sich der Oberbürgermeister durch seine Moderation und sein Interagieren mit dem Verwaltungsvorstand für die konkrete Zielerreichung stark machen.

Die insgesamt zehn Schlüsselprojekte sind dabei nicht solitär zu betrachten, sondern befinden sich teilweise in einer gewissen wechselseitigen Abhängigkeit. Das ist überall da der Fall, wo bestimmte Fachstellen und Ressorts für mehrere Schlüsselprojekte zuständig sind und dies dann ihr jeweiliges mehrjähriges Arbeitsprogramm beeinflusst. Daher müssen die vorhandenen Kapazitäten nicht nur für einzelne Bezirks-Vorhaben, sondern für mehrere Schlüsselprojekte angepasst oder umverteilt werden.

Um die ressort- und teilweise geschäftsbereichsübergreifenden Koordinierungs-Aufgaben und die Abstimmung mit den Bezirksvertretungen leisten zu können, wurde der politische Koordinator des Oberbürgermeisters mit der zentralen Lenkung dieser Projekte beauftragt. Die Verantwortung für die Planung und Umsetzung der Maßnahmen verbleibt aber selbstverständlich weiterhin bei den jeweils inhaltlich zuständigen Fachabteilungen.

Die BV Ronsdorf hat am 18.01.2022 als ihr Schlüsselprojekt die Neugestaltung des Ronsdorfer Stadtgartens am Stadtbahnhof zu einem Mehrgenerationenpark festgelegt. Inklusive Merkmale sollen dabei Priorität haben, damit möglichst viele verschiedene Personengruppen angesprochen und berücksichtigt werden. So soll es sowohl Ausruh- als auch Aktivitätsmöglichkeiten in einem barrierefrei zugänglichen Park geben. Diese Gestaltung des bisher wenig genutzten Parks ist auch im Kontext andere schöner Aufenthaltsräume in Ronsdorf gedacht. Im Rahmen einer Begehung mit Vertreterinnen und Vertretern der Bezirksvertretung sowie der Fachverwaltung wurden die inhaltlichen Möglichkeiten und Anforderungen diskutiert. Durch andere auch förderrelevante Projekte kommt eine Berücksichtigung dieser Maßnahme erst im Doppelhaushalt 2024/2025 in Betracht. Mit der Haushaltsplanung für den Doppelhaushalt würde die Terminschiene festgelegt.

Die Zuständigkeit für die Planung und Umsetzung des Schlüsselprojektes liegt beim Ressort 103. Aktuell wird ein Vorschlag für das weitere Vorgehen, einen möglichen Kostenrahmen sowie die benötigten Personalressourcen erstellt, damit auf dieser Grundlage dann die Gespräche mit der Bezirksvertretung über die Realisierungsperspektiven aufgenommen werden können. Aufgrund der bereits oben erwähnten begrenzten Personalkapazitäten und der Einbeziehung des Ressorts in weitere Schlüsselprojekte (Generationenpark Cronenberg) muss in diesem Zusammenhang eine Umpriorisierung des Vorhabenprogramms für die kommenden Jahre erfolgen. Auch hierzu wird für die politische Diskussion ein Vorschlag erarbeitet.

In seiner Sitzung im vergangenen September hat der Rat außerdem um eine regelmäßige Berichterstattung zum aktuellen Stand der Schlüsselprojekte gebeten. Die Vorlage dieses Berichts ist für die übernächste Sitzung im Mai dieses Jahres geplant und wird vorlaufend den Bezirksvertretungen zur Verfügung gestellt, so dass sie die BV Ronsdorf am 18. April 2023 erreichen wird.